



Die perfekte Staudenzeit!

Willkommen am 2. + 3. September im Botanischen Garten Berlin-Dahlem



Sommergarten und Balkon stehen in voller Blüte. Wie aber retten wir die bunte Pracht bis in den Oktober oder gar November hinein? Wie kann Immergrünes den winterlichen Garten verschönern? Welche Stauden wollen gerne im Spätsommer gepflanzt werden und überstehen den Winter gut? Auf dem Staudenmarkt Anfang September finden Sie Antworten in Hülle und Fülle. Staudengärtnerin Christina Macke (Foto links) liebt den September: "Ich bringe nur solche Stauden auf den Berliner Staudenmarkt mit, die ich auch selber im Herbst einpflanzen würde!"

Anschauen und einpflanzen!

"Die späte Zeit finde ich sehr schön," so die Gärtnerin. "Da ist das Klima meistens noch recht warm. Alles steht in voller Blütenpracht - die komplette Farbpalette von knallig bis pastell, alle Rot- und Orangetöne, Stauden in Blau- und Gelbtönen. Was im Frühjahr noch schläft, ist nun voll da. Jetzt sehen Sie alles live auf dem Staudenmarkt, können anfassen und riechen und Sie haben noch viele Wochen im Garten Freude daran..." Mehr auf unserer Website: [Gut wässern und kräftige Stauden pflanzen, der richtige Standort, eine Auswahl geeigneter Stauden.](#)

Staudenmeisterin Sabine Kabitzke, vom Marktveranstalter Gärtnerhof (Foto rechts) gibt Tipps, [wie man Staudenbeete im Herbst behandeln sollte.](#)



Erkenne dich selbst! Freier Eintritt für Garten-Besucher



Alle Besucher des letzten Herbstmarktes (Sept. 2016), die sich auf unserer Fotoseite wiedererkennen, erhalten kostenlosen Eintritt am Sonntag, 3. September 2017, im Botanischen Garten. Teilen Sie uns in einer E-Mail an info@gaertnerhof-gmbh.de mit, wer Sie sind und wann Sie kommen wollen. Wir holen Sie am Sonntag an den Eingängen ab, inklusive "erkennungsdienstlicher" Begrüßung. [Schauen Sie gleich nach unter "Impressionen".](#)

Buchtipp

Und noch etwas bieten Herbst und Winter: mehr Zeit zum Lesen. Aus der Fülle schöner Gartenbücher haben wir eins herausgesucht: "Blütenfreuden. Berichte aus Omas Garten" von Eva Luber.

